

Presseinformation

München, Februar 2007

Unterversicherung: Finanzielles Risiko für den Mittelstand durch Klagen von Angestellten**Einer Studie des Spezialversicherers Hiscox zufolge sind nur wenige Mittelstandsunternehmen gegen gerichtliche Schritte versichert**

Die meisten kleinen und mittelständischen Unternehmen versäumen, sich gegen eventuelle Klagen von Angestellten zu versichern, trotz eines voraussichtlichen Anstiegs solcher Verfahren – zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des führenden Spezialversicherers Hiscox. Weniger als ein Fünftel der befragten Unternehmen haben Policen abgeschlossen, die den Arbeitgeber vor kostspieligen Diskriminierungsansprüchen durch Arbeitnehmer schützen. In den vergangenen Jahren wurden eine Reihe Prozesse wegen Diskriminierung, insbesondere im Bankensektor, geführt, die große Beachtung in der Öffentlichkeit fanden. Parallel hat die neue Arbeitsgesetzgebung zu Spekulationen geführt, wonach die Anzahl dieser Verfahren gegen Unternehmen in den nächsten beiden Jahren deutlich ansteigen werde. Außerdem stellte die Studie fest, dass nur etwa 15 % der kleinen und mittelständischen Unternehmen eine Managerhaftpflicht-Versicherung, eine sogenannte D&O-Police, abgeschlossen haben.

Jeder Geschäftsführer, Manager oder leitende Angestellte eines Unternehmens kann gerichtlich zu unbegrenzter, persönlicher Haftung verurteilt werden. Eine D&O-Versicherung schützt Manager vor persönlicher Haftung bei Ansprüchen, die durch ihre Tätigkeit als Führungskraft in einem Unternehmen verursacht wurden. Kleine Unternehmen sind genauso angreifbar durch Ansprüche dieser Art wie große, internationale Firmen. Jedoch können die Folgen viel schwerer wiegen, da sie in kleinere Unternehmen nur schwer aufgefangen werden können.

Mehr als die Hälfte der Mittelständler kümmert sich stärker um Risikomanagement als noch vor zwei Jahren, während rund 70% glauben, mit unseriösen Klagen konfrontiert zu werden, die aus der Geschäftsmentalität des „no-win, no-fee“ resultieren. Eine große Mehrheit der Mittelstandsunternehmen glaubt, dass Betriebsversicherungen heutzutage unumgänglich sind, wobei die meisten auch bei niedrigeren Betriebsgewinnen den Versicherungsschutz beibehalten würden. Der Studie zufolge haben 10% der Unternehmen in der Vergangenheit einen finanziellen Verlust erlitten, der nicht abgesichert war, wobei sich der Verlust im Durchschnitt auf rund 21.000 Euro belief.

**Hiscox AG (Vertragsvermittlung und –verwaltung)
Hiscox Insurance Company Ltd. (Versicherer)**

Oberanger 28
D-80331 München
Telefon +49 (0)89 54 58 01 0
Telefax +49 (0)89 54 58 01 599
Email info@hiscox.de
www.hiscox.de

**Verantwortlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
heller & partner communication GmbH**

Possartstraße 14
D-81679 München
Telefon +49 (0)89 45 71 00
Telefax +49 (0)89 47 40 69
Email: hp@heller-partner.de
www.heller-partner.de

Robert Dietrich, Vorstand von Hiscox in Deutschland, meint dazu: „Obwohl die kleinen und mittelständischen Unternehmen Risikomanagement als immer wichtiger einschätzen, stellt die Studie große Lücken beim Versicherungsschutz fest, gerade im Bereich der Managerhaftpflicht und der Policen gegen Diskriminierungsansprüche. Die aus möglichen Prozessen resultierenden Kosten sind enorm, daher sind die entsprechenden Versicherungsprodukte speziell für solche Eventualitäten entwickelt.“

Die beliebtesten Versicherungen bei Mittelständlern:

1. Betriebshaftpflicht
2. Betriebliche Sachschäden
3. Arbeitgeberhaftpflicht
4. Berufshaftpflicht
5. Gebäude
6. Motoren
7. Tragbare Ausrüstung
8. Rechtsschutz
9. Betriebsunterbrechung
10. Folgeschäden von Betriebsausfällen
11. Gesundheit
12. Produkthaftpflicht
13. Reisen
14. Arbeitnehmer-Ansprüche
15. Manager-Haftpflicht (D&O)

Für weitere Informationen zu Hiscox wenden Sie sich direkt an **Mirjam Schmidt** von **heller & partner** unter **089. 4 57 10.332** oder per Mail an ms@heller-partner.de. Gerne vermitteln wir Ihnen auch ein Interview mit dem Hiscox-Vorstand Robert Dietrich oder einem der Hiscox-Fachexperten.

Über Hiscox

Hiscox ist ein internationaler Spezialversicherer, der 1901 gegründet wurde. Die Hiscox-Gruppe erwirtschaftet heute mit 650 Mitarbeitern ein Prämienvolumen von über € 1,65 Milliarden. Neben dem Mutterhaus auf den Bermudas existieren Niederlassungen in

Hiscox AG (Vertragsvermittlung und –verwaltung)
Hiscox Insurance Company Ltd. (Versicherer)
Oberanger 28
D-80331 München
Telefon +49 (0)89 54 58 01 0
Telefax +49 (0)89 54 58 01 599
Email info@hiscox.de
www.hiscox.de

Verantwortlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
heller & partner communication GmbH
Possartstraße 14
D-81679 München
Telefon +49 (0)89 45 71 00
Telefax +49 (0)89 47 40 69
Email: hp@heller-partner.de
www.heller-partner.de



Seite 3 von 3

Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Spanien, Niederlande, in den USA, auf Guernsey, auf Bermuda und neu auch in Portugal und Schweden.

Für außergewöhnliche Kunden mit hochwertigem Privatbesitz bietet Hiscox besondere Versicherungslösungen für spezielle Risiken wie Kunstsammlungen, Ferienhäuser, Oldtimer, wertvollen Hausrat und Gebäude. Auch gewerbliche Kunden genießen aufgrund innovativer Deckungskonzepte im Bereich der Vermögensschaden-Haftpflicht- und D&O-Versicherung hervorragenden Versicherungsschutz.

Erstklassige Ratings bestätigen die herausragende Stellung als Spezialversicherer.

Hiscox AG (Vertragsvermittlung und –verwaltung)
Hiscox Insurance Company Ltd. (Versicherer)
Oberanger 28
D-80331 München
Telefon +49 (0)89 54 58 01 0
Telefax +49 (0)89 54 58 01 599
Email info@hiscox.de
www.hiscox.de

Verantwortlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
heller & partner communication GmbH
Possartstraße 14
D-81679 München
Telefon +49 (0)89 45 71 00
Telefax +49 (0)89 47 40 69
Email: hp@heller-partner.de
www.heller-partner.de